

art goes science VI



Foto Ludwig Moser

DER BIEN Eine Annäherung in Kunst, Literatur, Wissenschaft. Ausstellung

Bienenvolk und andere empfindliche Wörter
6. Juni 2018, Beginn 19 Uhr

Salon, 1020 Wien, Praterstraße 17, Hofatelier/rechts

Lesung **Petra Ganglbauer, Erika Kronabitter, Peter Pessl**

Film **Gerhard Roth „Der Bien“** (ORF 1990, 44 min)

Inputs **Anita Winkler, Gertrude Moser-Wagner**

Konzept **Petra Ganglbauer, Gertrude Moser-Wagner**

WIEN
KULTUR

ORF

HOLZWELTKULTUR

Das Land
Steiermark
Kultur, Erbe,
Austauschungen



St. Georgen am Kreischberg
Tel. +43 3537 221
www.st-georgen-kreischberg.steiermark.at

Dank an MA7-Literatur, Fritz Schmidmair/Salon, Căcilia Spreitzer/Bürgermeisterin, Franz Reißner/Fotograf, Fischer Verlag GmbH, edition art science

*Im Reich der *Apis mellifica carnica*, der Krainer Biene, haben alle Bewohner die gleiche Orientierung – nach der Sonne – und die gleiche Sprache, den Rund- und Schwänzeltanz, mit dem die Arbeitsbienen im Stock die Entfernung und die Richtung zum entdeckten Nektar weitergeben. Sie ist eine Grenzgängerin, denn ihr Lebensraum vereinigt die Länder Mitteleuropas. Drei Jahre war ich selbst Imker und habe das Leben der Bienen hinter meinem Haus beobachtet. Jedes Mal, wenn ich den Stock geöffnet habe, den scharfen Rauch des Smokers, der die Bienen ruhigstellt, in der Nase, fiel mir der getrocknete Rainfarn ein, dem ich den Schutz verdankte. Kaum hatte ich den Deckel eines Kastens zur Seite gelegt, befand ich mich in einem anderen, dem Bienen-Universum. Ich dachte an meine im Kopf herum-schwirrenden Gedanken, an Künstler mit Giftstacheln und einem Sinn für Schönheit, an eine geheime Sprache, die alle Lebewesen verbindet oder an die sechseckigen Waben aus Wachs, deren Form Architekten anregte, und nicht zuletzt an die hundert Millionen Jahre ihrer Existenz auf der Erde. (...)*

Ein weiterer Bienenforscher, der deutsche Pfarrer Ferdinand Gerstung, lebte Ende des 19. Jahrhunderts. Auch er spukte mir

damals mit seiner Lehre, dass ein ganzes Bienenvolk einen Organismus darstelle, den er „Der Bien“ nannte, beim Schreiben im Kopf herum. Gerstung verstand darunter, dass ein Bienenschwarm ein Tier aus bis zu 40 000 fliegenden Zellen sei, wobei die Arbeitsbienen die Gliedmaßen und die inneren Organe darstellten, die Königin und die Drohnen das Geschlecht, die wächsernen Waben das Skelett und die Summe des Ganzen das Gehirn. Dieses Tier, der Bien, kann sich in der Schwarmzeit im Mai auf den Menschen niederlassen und ihn summend und mit den Flügeln kühlend umarmen. (...)

*Mein Bienenlehrer war der Imker Josef Zmugg aus Kopreinnig in der Südsteiermark. Er übertraf an Wissen und Können alle anderen, die ich später kennen gelernt habe, und er verhalf mir auch zu zwei schmerzfreien Umarmungen des Biens. Durch seinen Umgang mit der *Apis mellifica carnica* vertiefte er zugleich auch mein Verständnis von der Natur. (...)*

Auszug aus *Über die *Apis mellifica carnica** von Gerhard Roth, in: *Landläufiger Tod*. Erweiterte Neufassung. © S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 2017

DER BIEN

Modelle für Zusammenarbeit

13.–15. Juli 2018

St. Ruprecht 20, in der ehemaligen Volksschule

8861 St. Georgen am Kreischberg

Ausstellungsdauer bis 29. Juli 2018 [Mo/Mi/Fr 12–17 Uhr]

Konzept/Kuratorin **Gertrude Moser-Wagner**

Kooperation **Anita Winkler** und der **Bienenzuchtverein**

St. Georgen am Kreischberg // Inputs/Wissenschaft **Rosemarie Fuchshofer, Albin Petković, Anita Winkler, Martin Fürböck** //

Moderation **Gunilla Plank** (Holzweltkultur) // Vortrag/Präsentation

Christian Fixl (Imker) // **Anita Winkler** (Bienenfachtierärztin) //

Ausstellung **OSMOSI** österreichisch-italienische KünstlerInnengruppe

Veranstalter **Institut für Interaktive Raumprojekte**,

in Zusammenarbeit mit der **Gemeinde St. Georgen am Kreischberg**

www.moser-wagner.com/artcontains

Freitag, 13. Juli 2018 – 18 Uhr

Ausstellungseröffnung OSMOSI

Konzert Silvano Moro

Samstag, 14. Juli 2018 – 18 Uhr

art contains 2018

Kurzvorträge „BienenVolkSchule“ und Podium

Sonntag, 15. Juli 2018 – 10:00

Vortrag/Präsentation zu Bienen, Imkerei. Produkte, Kulinarik, Musik

Kunstschafter **OSMOSI & Gäste**

Nora Bachel, Michele Bertolini,

casaluce-geiger, Lidia Fiabane,

Enzo Forese, Sylvia Kummer,

Gertrude Moser-Wagner, Giuliano Orsingher,

Christian Rausch, Johann Seiger,

Heimo Wallner, Elisabeth Wörndl

Zu den Arbeiten spricht **Klaus Neundlinger** (Philosoph)

Details aus Werken von
OSMOSI & Gäste
 Nora Bachel 3 Michele Bertolini 10
 casaluce-geiger 4 Lidia Fiabane 11
 Enzo Forese 9 Sylvia Kummer 2
 Gertrude Moser-Wagner 12
 Giuliano Orsingher 6
 Christian Rausch 7 Johann Seiger 5
 Heimo Wallner 8 Elisabeth Wörndl 1



Grenze:
 Ohne sie blitzblitzt Ursprungserzählung, Wurzel,
 Zungensprechen, Oberton!
 Mit ihr eifert Entdeckung, Aufdeckung
 & Raumparzelle, –
 Ohne sie blitzblitzt es.
 Mit ihr eifert der Weg zwischen zwei Orten,
 die Brücke über dem Fluss.
 Mit ihr und ohne sie blitzblitzen die Riten
 der „passage“,
 Als Zäsur und Metapher,
 Geste, Wagnis, Wachstumsvariante!